

muntermacher

Die Zeitung der Marktgemeinde Moosburg

express



Herbert Waggener, AL Norbert Pichler, Ursula Madritsch und Bgm Herbert Gaggl (vl.) präsentieren die neue Moosburg-KI.

Moosburg macht den nächsten Schritt in die digitale Zukunft

Eigene KI-Lösung für die Gemeinde: Die Marktgemeinde Moosburg setzt gemeinsam mit der INTRANET Software & Consulting GmbH aus Krumpendorf auf künstliche Intelligenz und verbindet Bürgerservice, internes Wissen und Finanzanalyse in einer gemeinsamen digitalen Lösung.

Fragen stellen, Wissen abrufen und Zahlen analysieren – und das mit wenigen Klicks: Was in vielen Bereichen noch nach Zukunftsmusik klingt, wird in der Marktgemeinde Moosburg bereits praktisch erprobt. Gemeinsam mit der INTRANET Software & Consulting GmbH aus Krumpendorf wurde unter dem Namen „GemeindeGPT“ eine KI-Lösung entwickelt, die speziell auf die Anforderungen der kommunalen Verwaltung zugeschnitten ist.

Das System wächst Schritt für Schritt und umfasst derzeit drei zentrale Anwendungsbereiche: die Gemeinde-Homepage, das interne Wis-

sensmanagement und die Analyse von Finanzdaten.

Ein digitaler Ansprechpartner für die Bürgerinnen und Bürger

Auf der Gemeinde-Homepage unterstützt ein digitaler Assistent die Bürgerinnen und Bürger bei der Suche nach Informationen. Nutzerinnen und Nutzer können ihre Fragen direkt in natürlicher Sprache stellen und erhalten auf Basis der von der Gemeinde bereitgestellten Inhalte passende Auskünfte.

Damit wird aus der klassischen Homepage ein interaktives Informationsangebot. Anstatt lange nach der

richtigen Unterseite suchen zu müssen, können Bürgerinnen und Bürger direkt fragen, was sie wissen möchten.

Das Wissen der Gemeinde wird digital nutzbar

„Besonders interessant ist die Lösung auch für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Marktgemeinde. In einem geschützten internen Bereich können Rechtstexte, Erläuterungen, Protokolle, Dokumentationen und weitere gemeindeinterne Unterlagen für konkrete Fragestellungen herangezogen werden“, informiert Amtsleiter Norbert Pichler.

Gerade im Verwaltungsalltag, in dem täglich mit einer Vielzahl von Dokumenten und rechtlichen Vorgaben gearbeitet wird, kann ein solches Werkzeug die Suche nach Informationen erheblich erleichtern. Relevante Inhalte werden schneller gefunden und nachvollziehbar aufbereitet.

Die fachliche Beurteilung und die Verantwortung für Entscheidungen bleiben dabei selbstverständlich bei den zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Von den Finanzdaten zur verständlichen Analyse

Ein weiterer Anwendungsbereich beschäftigt sich mit den Finanzdaten der Gemeinde. Daten aus bestehenden Buchhaltungs- und Verwaltungssystemen können mithilfe der KI analysiert und verständlich aufbereitet werden.

Dadurch lassen sich finanzielle Entwicklungen, Abweichungen und Zusammenhänge schneller erkennen. Die Technologie schafft eine zusätzliche Unterstützung für die tägliche Arbeit und kann dazu beitragen, Entscheidungsgrundlagen und projektspezifische Berichte effizienter vorzubereiten.

Innovation statt Abwarten

„Für die Marktgemeinde Moosburg ist klar: Die digitale Entwicklung soll nicht nur beobachtet, sondern aktiv mitgestaltet werden. Mit GemeindeGPT geht die Gemeinde einen weiteren Schritt in Richtung einer modernen und serviceorientierten Verwaltung“, erläutert Bgm Herbert Gaggl.

Dabei setzt Moosburg bewusst auf eine Lösung, die gemeinsam mit einem regionalen IT-Partner entwickelt wurde und an die konkreten Anforderungen ei-

ner Gemeinde angepasst werden kann.

Der dahinterstehende Leitgedanke lautet: Künstliche Intelligenz soll dort eingesetzt werden, wo sie einen konkreten Nutzen für die Bürgerinnen und Bürger sowie für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde schafft.

„Die Moosburger KI-Lösung ist damit weit mehr als ein digitaler Chatbot. Sie soll Informationen schneller zugänglich machen, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Verwaltungsalltag unterstützen und neue Möglichkeiten bei der Analyse von Gemeindedaten eröffnen“, sagt Herbert Waggener von INTRANET Software & Consulting GmbH.

Moosburg zeigt damit: Innovation muss nicht nur in großen Städten entstehen. Sie kann auch direkt vor Ort entwickelt und praktisch eingesetzt werden – und eine Gemeinde kann ihre digitale Zukunft selbst in die Hand nehmen.



Foto: DerHandler

Vbgm Roland Gruber, Niko Boštjančič (Projektleiter Avantcar GmbH) Bgm Herbert Gaggl

Avant2Go eCarsharing

Infos und Registrierung unter
<https://avant2go.at/> oder QR-Code
scannen und gleich loslegen:



eCarsharing Avant2Go jetzt auch in Moosburg

eCarsharing Avant2Go bietet eine flexible, zukunftsfähige und nachhaltige Alternative zum eigenen (Zweit-) Auto. Ab sofort steht auch in der Marktgemeinde Moosburg – bei der Schlosswiese – ein modernes Elektrofahrzeug zur Verfügung, das stunden- oder tageweise gemietet werden kann. Das Angebot ist zunächst für eine sechsmonatige Testphase bis März in Moosburg verfügbar und wird in Kooperation mit der Klima- und Energie-Modellregion (KEM)

Wörthersee-Karolinger umgesetzt.

Besonders praktisch: Dank des „free-Floating“-Systems kann das Fahrzeug an einem beliebigen Avant2Go-Standort abgeholt und wieder zurückgegeben werden. Die nächsten Standorte befinden sich in Krumpendorf, Pörschach, rund um den Wörthersee sowie etwa 30 Standorte in ganz Klagenfurt.

Die Nutzung ist nach der Registrierung über <https://avant2go.at/> unkom-

pliziert über die Avant2Go-App möglich. Dort können verfügbare Fahrzeuge und Standorte abgerufen sowie Reservierungen vorgenommen werden. Das Smartphone dient gleichzeitig als Autoschlüssel. Die reservierten Stellplätze sind durch Tafeln und blaue Bodenmarkierungen gut ersichtlich gekennzeichnet. Probieren Sie das eCarsharing einmal aus und überzeugen Sie sich selbst von den Vorteilen und der unkomplizierten Nutzung.



**WERTSTOFF-
SAMMELZENTRUM**
Moosburg – Pörschach – Techelsberg

Kleine Akkus großes Risiko: Gemeinden rufen zur richtigen Rückgabe auf

Von **12. bis 17. Oktober 2026** rücken Gemeinden, Städte und Abfallwirtschaftsverbände in ganz Österreich die richtige Sammlung von Batterien und Akkus in den Mittelpunkt. Die regionale „**Aktionswoche gegen Batteriebrände**“ informiert über versteckte Akkus, Brandgefahren und die richtigen Rückgabemöglichkeiten. Ein österreichweites Gewinnspiel begleitet die Aktion.

Auch das Wertstoffsammelzentrum Moosburg - Pörschach - Techelsberg

(WSZ) beteiligt sich an der Aktionswoche gegen Batteriebrände.

Alte Batterien, Akkus und Geräte mit fest eingebautem Akku können beim WSZ abgegeben werden. **Die Sammelstelle ist Mittwoch von 9 bis 12 Uhr, Donnerstag von 14 bis 17 Uhr und Freitag von 14 bis 18 Uhr geöffnet.**

Während der Aktionswoche steht dort auch der Aktions-QR-Code für das österreichweite Gewinnspiel zur Verfügung.



Eintritt frei

Einladung zum Tag der offenen Tür Entdecken, verstehen & mitreden: der Wirtschaftshof, das Wasserwerk und das WertstoffSammelZentrum stellen sich vor

Wie kommt sauberes Trinkwasser zu Ihnen nach Hause? Was passiert mit Wertstoffen nach der Abgabe? Und welche Aufgaben erledigt das Team des Wirtschaftshofs täglich für unsere Gemeinde? Nutzen Sie die Gelegenheit, lernen Sie unser Team kennen, stellen Sie alle Fragen, die Sie schon immer interessiert haben und werfen Sie einen exklusiven Blick hinter die Kulissen unserer kommunalen Infrastruktur!

Unsere Arbeit: Wir zeigen Ihnen anhand praktischer Beispiele, wie unser Arbeitsalltag aussieht.

Lebensmittel Nr. 1: Alles über die lebenswichtige Versorgung mit unse-

rem kostbaren Trinkwasser, Infos über die Leitungsnetze und die nachhaltige Entsorgung.

Was? Wie? Wo? Wer? Was gehört wo hin? Wie funktioniert das? Wer hilft mir weiter? Fragen Sie uns alles, was Sie schon immer wissen wollten!

Ein kleiner Imbiss und Getränke stehen für Sie bereit – fürs leibliche Wohl ist also auch gesorgt. Zur Info: Während der Veranstaltung wird für Berichterstattung und Öffentlichkeitsarbeit fotografiert.

Schauen Sie vorbei und erleben Sie unsere Gemeindearbeit hautnah. Wir freuen uns schon auf Sie!

Tag der offenen Tür

von Wirtschaftshof, Wasserwerk und WertstoffSammelZentrum (WSZ)

**Freitag, 9. Oktober 2026
8:00 bis 12:00 Uhr**

beim WertstoffSammelZentrum
Wachenbuchener Straße 7
9062 Moosburg

**WERTSTOFF-
SAMMELZENTRUM**
Moosburg – Pörschach – Techelsberg



Partner:

hawle

Neue Bushaltestelle im Zentrum

Die Bushaltestelle im Zentrum vor dem Pfarrheim in Fahrtrichtung Klagenfurt wurde aus Sicherheitsgründen verlegt.

Die Bushaltestelle befindet sich seit 14. September 2026 auf Höhe des Schlosswieseparkplatzes. An diesem Standort steht ausreichend Platz zur Verfügung, sodass die Schulbusse und Linienbusse sicher halten und parken können. Gleichzeitig ist gewährleistet, dass die Fahrgäste sicher ein- und aussteigen können.

Mit der Verlegung soll insbesondere die Sicherheit unserer Schülerinnen und Schüler sowie aller Fahrgäste verbessert werden.

„Ich freue mich, dass wir gemeinsam mit dem Land Kärnten, der Ö-Postbus AG und der Linie Kärnten Bus eine für Moosburg wichtige Verkehrslösung umsetzen konnten und wünsche einen angenehmen Start in das neue Schuljahr“, sagt Bürgermeister Herbert Gaggl.



Die neue Bushaltestelle im Zentrum erhöht die Verkehrssicherheit.

Baum- Hecken und Staudenschnitt: Wir ersuchen um Ihre Unterstützung



Foto: Google Gemini / KI-generated

Eine freie Sicht über den Straßenverlauf und die Sicht auf die Einrichtungen zur Regelung des Verkehrs dient der Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer.

Jeder Grundstückseigentümer hat die Verpflichtung und ist aufgefordert, Hecken, Stauden und Bäume, die in das öffentliche Gut ragen, zurückzuschneiden.

Hinausragender Überwuchs von privaten Grundstücken, der in Gehwege oder auf öffentliche Straßen ragt, oder die Sicht auf Verkehrszeichen und Beleuchtungen behindert, ist zu entfernen.

Die Tage werden wieder kürzer, und abgesehen von der Haftungsfrage, mit der sich jeder Grundstückseigentümer bei Unfällen oder Schäden konfrontiert sieht, sollte die Verkehrssicherheit allen Bürgerinnen und Bürgern ein Anliegen sein.

Gemeinsam erfolgreich: Werden Sie Teil unseres Gemeindeteams

Amtsleiter Norbert Pichler tritt im Sommer 2027 in den Ruhestand. Die Marktgemeinde Moosburg schreibt daher die Stelle einer Amtsleiterin oder eines Amtsleiters aus.

Alle Informationen zu dieser Stelle können Sie unter www.moosburg.gv.at abrufen.

Jobs @ 



Gabriela Sacher, Ruza Schumi (vorne vl), Vzbgm Roland Gruber und Monika Jausz nahmen die Auszeichnungen entgegen.

Blumenolympiade Blumen sind Augenschmaus und Seelentherapie

Bei der Kärntner Blumenolympiade 2026 erreichte die Marktgemeinde Moosburg den hervorragenden 3. Platz in der Landeswertung, in der Region sogar den 1. Platz.

Eine weitere Auszeichnung ging an Gabriela Sacher, die mit ihrem liebevoll gestalteten Garten in St. Peter in der Kategorie „Garten als Erholungsraum“ den 2. Platz in der Regionalwertung erzielen konnte.

Der Erfolg in der Gemeindevwertung ist vor allem den engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu verdanken. Über viele Monate kümmern sie sich um Pflanzungen, Pflege, Bewässerung und die kreative Gestaltung der öffentlichen Flächen. Gerade in heißen Sommermonaten erfordert dies viel Einsatz, Ausdauer und Herzblut.

Vizebürgermeister Roland Gruber, der gemeinsam mit Monika Jausz und der Moosburger Blumenkümmerin Ruza Schumi den Preis im Congresscenter Pörschach entgegengenommen hat, bringt die Bedeutung der Blumen auf den Punkt: „Blumen sind ein Augenschmaus und Seelentherapie

zugleich. Sie bringen Farbe in unseren Alltag, machen uns glücklich und schaffen gleichzeitig wertvolle Lebensräume für Tiere. Besonders schön finde ich, dass wir in Moosburg nicht einfach nur bepflanzen, sondern jedes Jahr neue Ideen entwickeln und der Kreativität Raum geben. So wird aus Blumenschmuck ein Stück Lebensqualität.“

Bürgermeister Herbert Gaggl bedankt sich bei allen, die zum Erfolg beigetragen haben: „Diese schöne Anerkennung ist ein Danke an Alle, die das ganze Jahr über dazu beitragen, Moosburg attraktiv und lebenswert zu gestalten. Mein besonderer Dank gilt unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Gemeinde sowie allen engagierten Bürgerinnen und Bürgern, die mit ihren Gärten und Blumen unser Ortsbild bereichern.“

Die Marktgemeinde Moosburg gratuliert Gabriela Sacher herzlich zu ihrer Auszeichnung und bedankt sich bei den vielen Blumenfreundinnen und Blumenfreunden in der Gemeinde, die Moosburg Jahr für Jahr zum Blühen bringen.

„Mitten im Leben“ Aktiv & selbstbestimmt älter werden startet im September!

Das Projekt „Mitten im Leben“ ist ein ganzheitliches Angebot des katholischen Bildungswerks für ältere Menschen mit dem Ziel, Gesundheit und Lebensqualität, sowie Selbstständigkeit bis ins hohe Alter zu erhalten.

Die Inhalte dieser Gruppenstunden sind eine Kombination aus Übungen für das Gedächtnis, Bewegung, Alltagskompetenzen und Lebensfreude, wobei in erster Linie der Spaß, die Freude und das Miteinander im Mittelpunkt stehen.

Start: 28. September um 14 Uhr

Wo: Karolinger Saal, Feldkirchner Straße 2, Moosburg

Gruppenleitung: Charlotte Kienzer

Nähere Informationen unter T: +43 650 770 44 44

Weitere Termine finden Sie unter www.moosburg.gv.at



Foto: Sandra Matanovic

Der Einstieg ist jederzeit möglich! Kommen Sie vorbei und machen Sie mit!

Neu in Moosburg: 5 Paketdienste an einem Ort

Bei Rainer „Deine Story beginnt hier“ finden Sie ab sofort 5 verschiedene Paketdienste an einem Ort: DHL Express, GLS, Hermes, DPD und UPS. Und der Postpartner ist direkt nebenan. Einfacher, zentraler und bequemer geht es nicht!

RAINER „Deine Story beginnt hier“

Kirchplatz 2 (ehem. Frisörsalon Pagavino)
in Moosburg

Öffnungszeiten:

Mo bis Fr	von 8.30 bis 18 Uhr
Sa	von 8.30 bis 12 Uhr



IMPRESSUM:

Ämtliches Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Moosburg,
Sonderausgabe.

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:
Marktgemeinde Moosburg, LAbg Bgm Herbert Gaggl,
Kirchplatz 1, 9062 Moosburg, www.moosburg.gv.at;

Redaktion: AL Norbert Pichler, MAS MBA MLS;

Grafik: arco, Mag. Tina Tomasch;

Druck: Hermagoras, Klagenfurt-Viktring

Einladung zum Filmabend



Anlässlich des Weltalzheimertages laden wir Sie herzlich zur Tafelverleihung
25 Jahre Gesunde Gemeinde Moosburg und zu einer besonderen Filmvorführung ein:

Honig im Kopf

Ein berührender und zugleich humorvoller Film über Familie, Zusammenhalt und den Umgang
mit Demenz. Unter anderem mit Dieter Hallervorden sowie mit Emma und Till Schweiger.
Inklusive Popcorn und Getränke.

Dienstag, 6. Oktober 2026 | 17:30 Uhr
Karolinger Saal
Feldkirchner Straße 2, 9062 Moosburg

Weiteres Programm

Einleitung und Grußworte

durch Bürgermeister LAbg Herbert Gaggl und
Gesundheitsreferentin Landesrätin Dr.ⁱⁿ Beate Prettnner

Tafelverleihung

25 Jahre Gesunde Gemeinde Moosburg –

ein Vierteljahrhundert im Zeichen von Gesundheit, Vorsorge und Gemeinschaft.
Für dieses Engagement wird die Marktgemeinde Moosburg offiziell ausgezeichnet.

Anmeldung

bitte unter ursula.madritsch@ktn.gde.at, 04272 83 400-30

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

LABg Herbert Gaggl
Bürgermeister

Astrid Brunner
Vizebürgermeisterin

GV Stefan Staudacher
Gesundheitsreferent



**Kaiser Arnulf
Kameradschaft**



Moosburg

Einladung

Der Kaiser-Arnulf-Kameradschaftsbund und die Marktgemeinde Moosburg laden zur

106. Abstimmungs-Gedenkfeier und Totenehrung

**Samstag, 10. Oktober 2026 um 17:00 Uhr
beim Kriegerdenkmal in Tigring**

ab 17:00 Uhr

Wortgottesdienst mit Kranzniederlegung | anschließende Festveranstaltung

Mitwirkende:

Dechant Mag. Josef Scharf | evang. Pfarrer Mag. Martin Madrutter
Gemischter Chor Moosburg | Landjugend Moosburg | Trachtengruppe Tigring | Musikkapelle Moosburg
Feuerwehren der Marktgemeinde Moosburg | Kameradschaftliche Verbände Kärnten & Steiermark

Festredner:

Mag. Gunther Spath, Brigadier i.R.

Wir laden Sie herzlichst ein, sich an dieser Feiurstunde zu beteiligen, um damit allen Frauen und Männern ein ehrendes Andenken zu bewahren, die sich in der Vergangenheit für unsere Heimat eingesetzt haben.

Sieghard Kupper
Obm. Kaiser-Arnulf-Kameradschaftsbund

LAbg Herbert Gaggl
Bürgermeister

**Raiffeisenbank
Moosburg-Tigring**



**Zimmerei
MAX
SEREINIG** GmbH



**Christoph Hochernig
Flachholzermeister**
Schwarze Str. 34 | 8960 Feldkirchen i. Bm.
0020-24 28 4750 | office@hochernig.at
www.hochernig.at

SPARKASSE
Feldkirchen